

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 5. Februar 2015

20. Stück

78. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. univ. Daniel Junker
79. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Petra Pülzl
80. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Alois Süßenbacher
81. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
82. MUI Lecture Series
83. Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Medizinischen Universität Innsbruck 2015
84. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
85. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

## 78. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. univ. Daniel Junker

Herrn Dr. med. univ. Daniel Junker wurde mit Datum vom 29.01.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG für das Fach Radiologie verliehen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 79. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Petra Pülzl

Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Petra Pülzl wurde mit Datum vom 29.01.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie verliehen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 80. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Alois Süssenbacher

Herrn Dr. med. univ. Alois Süssenbacher wurde mit Datum vom 29.01.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG für das Fach Innere Medizin verliehen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 81. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-151830-012-014	EULAST	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Alex Hofer	01.01.2015 – 31.12.2018
D-151620-017-013	CoolLoop Paroxysmal Atrial Fibrillation	Priv.-Doz. Dr. Markus Stühlinger	01.04.2014 – 31.03.2016
D-151900-043-012	Center-TBI Study	Dr. Raimund Helbock	01.01.2015 – 31.03.2020
D-155110-026-012	Molekulare Resistenzentwicklungen	Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Michae- la Mair-Lackner	15.09.2014 – 14.09.2020

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-151820-011-011	Männerstudie	Ao. Univ.-Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Barbara Mangweth-Matzek	01.11.2013 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153110-016-012	Dosisfindungsstudie bei SCIT mit Allergoid bei HSM	Assistenzprof. Priv.-Doz. Dr. Florian Kral	01.11.2011 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153410-011-012	Materialkundliche For- schung	Ao. Univ.-Prof. DDr. Herbert Dumfahrt	01.08.2012 – 31.12.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152700-022-011	Behandlungsergebnisse RCC	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Johannes Horninger	18.10.2013 – 18.10.2015	Projektleiterwechsel – Übertragung der Bevollmächtigung
D-152700-022-011	Behandlungsergebnisse RCC	Assoz. Prof. Priv.- Doz. Dr. Alex Hofer	18.10.2013 – 18.10.2015	Projektleiterwechsel – Ende der Bevoll- mächtigung
D-152810-020-012	Active Plasma Expanders Extend the Tolerance to Acute Anemia	Assistenzprof. <sup>in</sup> Priv.-Doz. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Judith Martini	01.11.2010 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-182400-016-011	Caspase Aktivierung nach langfristigem M-Arrest	Mag. Dr. Luca Fava	01.01.2013 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151670-017-014	Invasive Pilzinfektionen bei Patienten auf der In- tensivstation	Ao. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bellmann	01.02.2014 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-110410-022-012	Analysis of chromatin modifying factor coopera- tions in the regulation of stress response and im- munity in Drosophila mel- anogaster	Bakk.biol. Johanna Sebald, MSc.	01.10.2013 – 31.05.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153520-016-011	Multislice Computed To- mography for 4D Func- tional Evaluation of Cardi- ac Valves	Ao. Univ.-Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Gudrun Feuchtner	24.06.2008 – 03.12.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151500-012-012	Epicure – Fortführung	Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk	01.11.2013 – 31.12.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

## 82. MUI Lecture Series

Um eine Lecture im Rahmen der MUI Lecture Series kann bei der Vizerektorin für Forschung und Internationales von MUI Institutionen angesucht werden. Bei Bewilligung des Antrags finanziert die MUI die Reisekosten des Gastes (Zugfahrt 2. Klasse bzw. Flug Economy) sowie eine Übernachtung in Innsbruck. Darüber hinaus wird ein gemeinsames Abendessen der Referentin/des Referenten mit Vertreterinnen/Vertretern der gastgebenden MUI Institution finanziert. Insgesamt sollen pro Jahr bis zu sechs Lectures gefördert werden. Für die MUI Lecture Series kann zu zwei Terminen im Jahr angesucht werden: 31. Jänner und 15. Juni.

Die Auswahl der geförderten Lectures erfolgt durch die Vizerektorin für Forschung und Internationales.

### **Folgende Punkte werden bei der Auswahl berücksichtigt bzw. positiv bewertet:**

1. Wissenschaftliche Exzellenz der Referentin/des Referenten
2. Der Forschungsschwerpunkt der Vortragenden/des Vortragenden deckt sich mit den Forschungsschwerpunkten der MUI (Onkologie, Neurowissenschaften, Genetik, Epigenetik und Genomik, Infektiologie, Immunologie & Organ und Gewebeersatz)
3. Lectures im Rahmen der EuroLife Distinguished Lecture Series (Referentin/Referent arbeitet in einer der folgenden Institutionen: University of Edinburgh, Leiden University Medical Center, Universität Barcelona, Trinity College Dublin, University Medical Center Göttingen, University of Strasbourg, Karolinska Institutet)
4. Lectures mit besonderem Gender-Bezug bzw. von Forscherinnen mit außergewöhnlich erfolgreichen Karriereverläufen.
5. Organisation von Satellitenmeetings der Referentin/des Referenten mit Forscherinnen/Forschern des Schwerpunkts am Standort sowie MUI PhD Studentinnen/PhD Studenten.

### **Bei der Organisation der Lecture ist Folgendes zu beachten:**

- Die Organisation der Lectures (Einladung der Referentin/des Referenten, Reservierung der Räumlichkeiten, Gestaltung von Doktoranden-, Postdoc Seminaren mit den Referentinnen/Referenten, Social event) übernimmt die beantragende Institution.
- Zur Ankündigung werden einheitliche Flyer bzw. Plakatformate verwendet. Die Vorlagen erhält die veranstaltende Institution vom Servicecenter Forschung.
- Die Abrechnung der Veranstaltung erfolgt über das Servicecenter Forschung (Ansprechpartnerin: Damla Celikel: 0512 9003 70071). Dabei ist das verlinkte [Formular](#) zu verwenden.

Die beantragenden Institutionen übermitteln die Anträge an das Servicecenter Forschung (per e-mail: [sc-forschung@i-med.ac.at](mailto:sc-forschung@i-med.ac.at)).

### **Der Antrag sollte enthalten:**

- Antrag ca. 1 DIN A4 Seite formlos
- Zeitlicher Ablaufplan der Lecture und Rahmenprogramm
- Voraussichtlicher Kostenplan
- CV der Referentin/des Referenten inkl. Publikationsliste (wenn verfügbar)

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christine Bandtlow

Vizerektorin für Forschung und Internationales

---

## 83. Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Medizinischen Universität Innsbruck 2015

### Ausschreibung

Die Landeshauptstadt Innsbruck schreibt für das Jahr 2015 den „Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Medizinischen Universität Innsbruck“ aus. Der Preis wird an eine/einen oder mehrere Preisträgerinnen/Preisträger vergeben werden.

Der Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für wissenschaftliche Forschung kann an ein und dieselbe Person nur einmal vergeben werden.

Antragsberechtigt im Jahr 2015 sind:

1. Angehörige der Medizinischen Universität Innsbruck (gemäß § 94 UG) inklusive der Studierenden und Forschungsstipendiatinnen/Forschungsstipendiaten, sowie
2. die im Dienst der TILAK (Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH) stehenden wissenschaftlich tätigen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Dozentinnen/Dozenten und Ärztinnen/Ärzte in Facharztausbildung.

Eingereicht werden kann:

1. **Eine** wissenschaftlich herausragende Publikation, die in den letzten drei Kalenderjahren (dh **2012** oder später) veröffentlicht wurde.
2. Die Arbeit muss maßgeblich und hauptsächlich an der Medizinischen Universität Innsbruck entstanden sein.
3. Pro Person ist nur eine Einreichung möglich.

Die **Einreichfrist** ist:

**LHI-2015-1 : 09.02.2015 – 31.03.2015**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: <http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement, Eva Mayrgündter

Tel. 0512/9003-70092; E-Mail: [eva.mayrquendter@i-med.ac.at](mailto:eva.mayrquendter@i-med.ac.at);

Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Es wird darauf hingewiesen, dass wissenschaftliche Arbeiten, die bereits von der Medizinischen Universität Innsbruck ausgezeichnet wurden, nicht ein zweites Mal mit einem Preis bedacht werden.

Der Vergabevorschlag wird vom zuständigen Mitglied des Rektorats insbesondere auf der Basis von unabhängigen Fachgutachten erstellt.

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christine Bandtlow

Vizerektorin für Forschung und Internationales

---

## 84. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-15150**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 13.02.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an Wissenschaft und Lehre im Fach Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-15252**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab 01.04.2015 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15229**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.01.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an universitärer Forschung und Lehre, Interesse am Abschluss der Doppelfacharztausbildung in Orthopädie und Unfallchirurgie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15226**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: chirurgische Vorbildung von Vorteil, Interesse an der Transplantationschirurgie und an universitärer Lehre und Forschung, abgeleitete Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 26. Februar 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

## 85. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-15171**

Tierpfleger/in, IIa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege. Erwünscht: Erfahrungen in der Betreuung und Pflege von verschiedenen Versuchstierarten, Interesse, Fleiß, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen der verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15244**

IT-Administrator/in System, IVa (Ersatzkraft), Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 03.03.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium, einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: hohe technische und soziale Kompetenz, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Systemadministration und Betriebskoordination von Campus Online (i-med.inside) in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen und dem Bereich Server, 1st Level Support für Campus Online und SAP, Kommunikation mit dem 2nd/3rd Level Support, Koordination von Change Request, Software-Testing und Rollout, Erstellung und laufende Aktualisierung der User Dokumentation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2427,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15212**

Referent/in, IVa, Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort. Voraussetzungen: Hochschulabschluss. Erwünscht: Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Referent/in im Bereich der Organisation und Weiterentwicklung von Lehr- und Prüfungsformaten, Prüfungsabwicklung, Unterstützung E-Learning, Erstellen statistischer Auswertungen, Projektarbeit.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2427,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15250**

Technische/r Assistent/in, IIIa (Ersatzkraft), Sektion für Genomik und RNomik, ab 21.04.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 11.08.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung mit Sequenzierungen, molekularbiologischen Methoden und zellbiologischen Methoden. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschungsprojekten im Themenbereich Genomik und RNomik, Unterstützung des Laborbetriebes und Praktikums, administrative Tätigkeiten wie Bestellwesen, Dokumentation von Ergebnissen etc.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15258**

Biomedizinische/r Analytiker/in, IIIa, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: Laborerfahrung im medizinisch/biologischen Bereich, Kenntnisse in histologischen Präparationstechniken und Färbemethoden, Kenntnisse biochemischer Arbeitsmethoden (PCR, IHC, ISH), Giftbezugsberechtigung, Englischkenntnisse, PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: selbständiges Arbeiten im Laborbetrieb, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Forschungsprojekten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15272**

Referent/in, IIIa, Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten, ab 01.02.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung, betriebswirtschaftliche Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse. Erwünscht: Matura, Erfahrung in Projektmanagement- und umsetzung, Kenntnisse der universitären Struktur, Basis Know-How im Bereich Testierungen, sehr gute Englischkenntnisse, kommunikativ, flexibel, belastbar, freundlich, teamfähig, verantwortungsbewusst, eigenständig. Aufgabenbereich: Projektmanagement (Budgetierung, Organisation und Durchführung) der Auswahlverfahren inkl. Erstellung von Projektberichten, Entwicklung, Implementierung und Umsetzung von Aufnahmeverfahren, zentrale Clearingstelle, externe Kommunikation (Betreuung der Homepages), Schnittstelle zu den Bereichen Zulassung und Studienadministration, Organisation und Abwicklung der Akademischen Feiern, Erstellung von Statistiken, Interpretation von Kennzahlen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 26. Februar 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---